

B a h r z e r

A r e i s =



B l a t t.

Dieses Blatt erscheint jeden Donnerstag. — Insertionsgebühren für eine gespaltene Petitzelle oder deren Raum 25 Pfg. Annahme von Annoncen bis Mittwoch Mittag.

Nr. 19.

Zabrze, den 9. Mai

1912.

Verordnungen und Bekanntmachungen.

Breslau, den 2. Mai 1912.

Schlesier!

Durch das Reichskomitee ist an unser Volk, damit auch an unsere Provinz, der Aufruf zu freiwilligen Spenden für das deutsche Flugwesen ergangen. In allen patriotischen Herzen findet dieser Ruf „für das Volk, durch das Volk“ freudigen Wiederhall. Gilt es doch, unabhängig von staatlich bewilligten Beträgen unserem Kaiser Mittel darzubieten, die in uneingeschränkter, freier Verfügung dem deutschen Flugwesen dienstbar gemacht werden können. Wir Schlesier wollen zeigen, daß der Appell an unseren nationalen Opfer Sinn wie immer so auch jetzt offene Herzen findet, und daß wir in der Betätigung hingebender vaterländischer Gesinnung hinter keinem anderen Landestelle zurückstehen.

Alle Gaben, auch die kleinsten, sind willkommen.

Ein Provinzialkomitee hat es, zugleich als Ortskomitee für Breslau unternommen, das schöne Werk für Deutschlands Ehr und Wehr hier zu organisieren und die Gaben dem Reichskomitee zuzuführen.

Die Namen der Komiteemitglieder werden noch bekannt gemacht.

Dem Geschäftsführenden Ausschuss gehören an:

Viktor Herzog von Ratibor, als Vorsitzender.

Oberbürgermeister Dr. Bender als stellv. Vorsitzender,

Geheimer Kommerzienrat von Eichborn als Schatzmeister,

Kommerzienrat Berne als stellvertretender Schatzmeister,

Geschäftsstelle: Regierungsassessor Dr. Freiherr von Oldershausen, Breslau, Albrechtstraße 20.